

DER LANDRAT



An den

**Kreis Recklinghausen  
Fachdienst 39  
Ressort 39.3: Verwaltung  
Kurt-Schumacher-Allee 1  
45655 Recklinghausen**

Telefon 02361/532125  
Telefax 02361/532227  
E-Mail: fd39@kreis-re.de

**Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis  
gemäß § 11 Abs. 1 des Tierschutzgesetzes (TierSchG)  
(Pension, Zucht, Handel sowie Einfuhr bzw. Verbringen )**

**1. Personalien des Antragstellers**

Vor- und Zuname (ggfs. auch Geburtsname):		Geburtsdatum:	
Anschrift (Postleitzahl, Wohnort, Straße, Nr.):			
Telefon:	Fax:	E-Mail:	
Beruf:		Homepage:	

**2. Tätigkeit, für die die Erlaubnis beantragt wird:**

- Halten von Tieren in einem Tierheim oder ähnlicher Einrichtung
- Verbringung oder Einfuhr von Wirbeltieren gegen Entgelt oder eine sonstige Gegenleistung; Vermittlung der Abgabe von Tieren, die in das Inland verbracht oder eingeführt werden sollen oder worden sind, gegen Entgelt oder eine sonstige Gegenleistung

**gewerbsmäßiges**

- Züchten oder Halten von Wirbeltieren außer landwirtschaftlichen Nutztieren
- Handeln mit Wirbeltieren

### 3. Betriebsstätte:

Name des Betriebes:		
Vor- und Zuname (ggfs. auch Geburtsname) des Betriebsleiters / Geschäftsführers:		Geburtsdatum:
Anschrift (Postleitzahl, Ort, Straße, Nr.):		
Telefon:	Fax:	E-Mail:

**Werden auch Tiere an Orten außerhalb der Betriebsstätte gehalten?** Ja  Nein

Wenn ja, bitte eine vollständige Auflistung einreichen, incl. Beschreibung und Lageplan aller weiteren Einrichtungen, in denen Tiere gehalten werden.

**Bei Tierschutzvereinen sind sämtliche Pflegestellen des Vereins in einer separaten Liste beizufügen.**

### 4. Personalien und fachliche Qualifikation aller für die Tätigkeit verantwortlichen Personen

#### 1. verantwortliche Person (falls gleichzeitig Antragsteller ==> Personalien wie oben):

Vor- und Zuname (ggfs. auch Geburtsname):		Geburtsdatum:
Anschrift (Postleitzahl, Wohnort, Straße, Nr.):		
Telefon:	Fax:	E-Mail:
Berufliche Qualifikation der für die Tätigkeit verantwortlichen Person ( <b>bitte Unterlagen beifügen, z.B. beglaubigte Zeugnisabschriften, Schulungsnachweise</b> ):		

#### 2. Stellvertreter:

Vor- und Zuname (ggfs. auch Geburtsname):		Geburtsdatum:
Anschrift (Postleitzahl, Wohnort, Straße, Nr.):		
Telefon:	Fax:	E-Mail:
Berufliche Qualifikation der für die Tätigkeit verantwortlichen Person ( <b>bitte Unterlagen beifügen, z.B. beglaubigte Zeugnisabschriften, Schulungsnachweise</b> ):		

## 5. Umfang der beantragten Erlaubnis (bitte Zutreffendes ausfüllen):

Gattung und Höchstzahl der Tiere, mit denen **gezüchtet** werden soll:

Gattung: \_\_\_\_\_ Höchsttierzahl: \_\_\_\_\_ davon männlich: \_\_\_\_\_ davon weiblich: \_\_\_\_\_  
Bitte ggfs. weitere Ausführungen auf einem Extrablatt.

Gattung und Höchstzahl der Tiere, die jährlich **gezüchtet** werden sollen:

Gattung: \_\_\_\_\_ Höchsttierzahl: \_\_\_\_\_  
Bitte ggfs. weitere Ausführungen auf einem Extrablatt.

Gattung und Höchstzahl der Tiere, die jährlich **gehandelt/vermittelt/verbracht/eingeführt** werden sollen:

Gattung: \_\_\_\_\_ Höchsttierzahl: \_\_\_\_\_

Gattung: \_\_\_\_\_ Höchsttierzahl: \_\_\_\_\_

Gattung: \_\_\_\_\_ Höchsttierzahl: \_\_\_\_\_  
Bitte ggfs. weitere Ausführungen auf einem Extrablatt.

Gattung und Höchstzahl der Tiere, deren **gleichzeitige Haltung** beabsichtigt ist:

Gattung: \_\_\_\_\_ Höchsttierzahl: \_\_\_\_\_

Gattung: \_\_\_\_\_ Höchsttierzahl: \_\_\_\_\_

Gattung: \_\_\_\_\_ Höchsttierzahl: \_\_\_\_\_  
Bitte ggfs. weitere Ausführungen auf einem Extrablatt.

Gattung und Höchstzahl der Tiere, deren **gleichzeitige Haltung für andere** beabsichtigt ist  
(Pensionshaltung):

Gattung: \_\_\_\_\_ Höchsttierzahl: \_\_\_\_\_

Gattung: \_\_\_\_\_ Höchsttierzahl: \_\_\_\_\_  
Bitte ggfs. weitere Ausführungen auf einem Extrablatt.

## 6. Beschreibung der Räume und Einrichtungen (auch benötigte Gegenstände), die der Tätigkeit dienen sollen:

Bitte Grundrisskizze aller genutzten Räumlichkeiten mit Angabe von Größe und Nutzung sowie Maße der verwendeten Käfige, Boxen o.ä. beifügen. Hier soll auch die technische Ausstattung beschrieben werden, die der tierschutzgerechten Haltung/Ausbildung der Tiere dient (z.B. Art, Anzahl und Qualität von UV-Lampen, Wärmequellen o. Filteranlagen). Alle für das Wohlergehen der Tiere wesentlichen Punkte wie z. B. Sicherung von Tageslichteinfall, geplante Beschäftigungsmaterialien, Betreuung und andere Hilfsmittel sind aufzuführen.




**Hinweise:**

**Die Sachkunde kann z. B. nachgewiesen werden**

- durch eine abgeschlossene, staatlich anerkannte oder sonstige Ausbildung, die zum Umgang mit Tieren, auf die sich die Tätigkeit erstreckt, befähigt oder
- durch einen in der Regel mindestens dreijährigen haupt- oder einen gleichwertigen nebenberuflichen Umgang mit Tieren entsprechender Arten (z.B. Bescheinigung über Aushilfstätigkeiten, Praktika etc.).
- entsprechende Schulungen inkl. Prüfung bei anerkannten Akademien

Für Gewerbebetriebe ist dem Antrag eine **Kopie der Gewerbeanmeldung** beizufügen.

Für die verantwortlichen Personen sind ein **Führungszeugnis** und ein **Auszug aus dem Gewerbezentralregister** vorzulegen:

Das Führungszeugnis für Behörden (**Belegart „O“**) sowie die Auskunft aus dem Gewerbezentralregister für den Antragsteller bzw. die verantwortlichen Personen sind beim zuständigen Einwohnermeldeamt, bzw. dem Gewerbeamt zu beantragen.